Presseinformation

26. M rz 2007

Startschuss für „Temporäre Sonderorganisation“ der Polizei

Schneeberger: Thema Sicherheit bewegt die Menschen

VP-Klubobmann Mag. Klaus Schneeberger gab heute in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in Wiener Neustadt den Start einer 24-köpfigen Sondereinheit gegen Kriminalität in Städten bekannt. Die ausschließlich männlichen Beamten dieser „Temporären Sonderorganisation“ (TSO) werden vorläufig bis 30. Juni dieses Jahres im Einsatz sein; dann erfolgt ein erster Erfahrungsbericht an das Bundesministerium für Inneres. Hauptaufgabe der neuen Organisation sind verstärkte Kontrollen in Ballungsräumen. Insbesondere geht es auch um die Bekämpfung von Einbruchsdiebstählen, Randalismus und Vandalismus sowie verstärkte Verkehrskontrollen.

„Sicherheit ist ein Thema, das die Menschen bewegt. Landeshauptmann Pröll hat auf die unerfreulichen Statistiken der vergangenen Monate reagiert und gemeinsam mit den Verantwortlichen des Landes Niederösterreich entsprechende Überlegungen angestellt. Als Antwort auf die Problematik wurde das Konzept einer schlagkräftigen Sondereinheit erstellt, die punktuell zum Einsatz kommt“, erklärte Schneeberger den Grund der Schaffung für die neue Einheit. Vor allem in der Nacht bzw. an Wochenenden solle das derzeit oft negative Sicherheitsgefühl der Bevölkerung auf diese Weise in ein positives umgewandelt werden.

Sicherheitsdirektor Dr. Franz Prucher gab als Anlass der Schaffung der TSO den Anstieg der Kriminalität im Jänner 2007 an.

Bei den 24 Beamten der TSO handelt es sich nicht um zusätzliche Beamte; sie entstammen diversen Außenstellen des Landeskriminalamtes sowie mehreren Stadtpolizeikommandos. Die Rekrutierung der Männer erfolgte auf freiwilliger Basis. Die Truppe wird vor allem in einschlägigen Lokalen, in Einkaufszentren und bei Veranstaltungen zum Einsatz kommen.

Nähere Informationen: Sicherheitsdirektion NÖ, Telefon 02742/207-6220, e-mail sid-n-oeffentlichkeitsarbeit@polizei.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at